

**Germania-Gelsenkirchen: Servizi di manutenzione di materiale rotabile**

OJ S 75/2022 15/04/2022

Avviso volontario per la trasparenza ex ante

Servizi

**Base giuridica:**

Direttiva 2014/24/UE

**Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice/ente aggiudicatore**

---

**I.1. Denominazione e indirizzi**

Denominazione ufficiale: Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr Eigenbetrieb

Fahrzeuge und Infrastruktur, vertreten durch die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR

Indirizzo postale: Augustastraße 1

Città: Gelsenkirchen

Codice NUTS: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 45879

Paese: Germania

E-mail: [spnv-vergabe@vrr.de](mailto:spnv-vergabe@vrr.de)**Indirizzi Internet:**Indirizzo principale: <http://www.vrr.de>**I.4. Tipo di amministrazione aggiudicatrice**

Organismo di diritto pubblico

**I.5. Principali settori di attività**

Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

**Sezione II: Oggetto**

---

**II.1. Entità dell'appalto****II.1.1. Denominazione**

Integrirte, über den Lebenszyklus möglichst wirts. Herstellung &amp; Lieferung von Triebzügen mit Batteriezellentechnologie einschl. Instandhaltung &amp; langfristiger Sicherstellung der Verfügbarkeit

Numero di riferimento: 2018/S 090-203557

**II.1.2. Codice CPV principale**

50222000 Servizi di manutenzione di materiale rotabile

**II.1.3. Tipo di appalto**

Servizi

**II.1.4. Breve descrizione**

Nachbestellung und Auftragserweiterung um 10 Fahrzeuge vom sog. "Langtyp" im Rahmen des bereits vergebenen Auftrages über die integrierte, über den Lebenszyklus möglichst wirtschaftliche Herstellung und Lieferung von lokal emissionsfreien Triebzügen mit Batteriezellentechnologie („BEMU-Fahrzeuge“) einschließlich Instandhaltung und langfristiger Sicherstellung der Verfügbarkeit über voraussichtlich 30 Jahre zum Einsatz im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in Nordrhein-Westfalen (NRW).

### **II.1.6. Informazioni relative ai lotti**

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

### **II.1.7. Valore totale dell'appalto**

Valore, IVA esclusa: 170 000 000,00 EUR

## **II.2. Descrizione**

### **II.2.2. Codici CPV supplementari**

34620000 Materiale ferroviario rotabile, 50224000 Servizi di ripristino di materiale rotabile

### **II.2.3. Luogo di esecuzione**

Codice NUTS: DEA Nordrhein-Westfalen

### **II.2.4. Descrizione dell'appalto**

Hier beabsichtigen die Auftraggeber (Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr Eigenbetrieb Fahrzeuge und Infrastruktur und Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe Eigenbetrieb Infrastruktur und Fahrzeuge), 10 Fahrzeuge vom Typ "Langtyp" im Rahmen des Auftrages über die "integrierte, über den Lebenszyklus möglichst wirtschaftliche Herstellung und Lieferung von lokal emissionsfreien Elektrotriebzügen einschließlich Instandhaltung und langfristiger Sicherstellung der Verfügbarkeit über voraussichtlich 30 Jahre zum Einsatz im Schienenpersonennahverkehr in NRW" nachzubestellen (einschließlich Instandhaltung und Verfügbarkeit).

Mit Zuschlag vom 05.07.2021 beauftragten die Auftraggeber den Hersteller, die Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles, S.A. (CAF), J.M. Iturrioz, 26, 20200 Beasain (Gipuzkoa), Spanien, mit Lieferung, Instandhaltung und Verfügbarkeit von 48 Fahrzeugen vom Typ "Langtyp" und 15 Fahrzeugen vom Typ "Kurztyp".

Die Auftraggeber beabsichtigen, diesen Auftrag um Leistungen für zusätzliche 10 Fahrzeuge vom Typ "Langtyp" zum Einsatz in den Teilnetzen 3 und 4 zu erweitern. Durch die Auftragserweiterung erhöht sich die Vergütung um ca. € 170 Mio. (für Fahrzeuglieferung und Instandhaltung über die gesamte Vertragsdauer).

### **II.2.5. Criteri di aggiudicazione**

Prezzo

### **II.2.11. Informazioni relative alle opzioni**

Opzioni: no

### **II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea**

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea: no

### **II.2.14. Informazioni complementari**

Der Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr Eigenbetrieb Fahrzeuge und Infrastruktur und der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe Eigenbetrieb Infrastruktur und Fahrzeuge werden die Ergänzungsvereinbarung zur Auftragserweiterung erst nach Ablauf der Frist nach § 135 Abs. 3 GWB schließen, d.h. nach Ablauf von 10 Kalendertagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung.

## **Sezione IV: Procedura**

---

### **IV.1. Descrizione**

#### IV.1.1. Tipo di procedura

Aggiudicazione di un appalto senza previa pubblicazione di un avviso di indizione di gara nella Gazzetta ufficiale dell'Unione europea nei casi elencati di seguito

- L'appalto non rientra nel campo di applicazione della direttiva

Spiegazione:

##### I. Sachverhalt

1. Zwischen den Auftraggebern und dem Hersteller, der Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles, S.A. (CAF), bestehen aufgrund eines wettbewerblichen, EU-weit bekanntgemachten Vergabeverfahrens ein Fahrzeugliefervertrag, ein Instandhaltungs- und Verfügbarkeitsvertrag sowie ein Rahmenvertrag über die Lieferung, Instandhaltung und Verfügbarkeit von Fahrzeugen zum Einsatz auf SPNV-Strecken in NRW.

2. Die Auftraggeber benötigen zum Einsatz auf weiteren Strecken (Teilnetze 3 und 4) 10 zusätzliche batterieelektrische Fahrzeuge. Hierfür kommen aus mehreren Gründen nur zusätzliche Fahrzeuge der bereits bei CAF beauftragten Fahrzeuge vom Typ "Langtyp" in Betracht:

a) Die Fahrzeuge müssen BEMU-Fahrzeuge sein, da die für den Einsatz vorgesehenen Strecken nicht vollständig elektrifiziert sind. Dieselfahrzeuge scheiden aus ökologischen Gründen aus.

b) Die Fahrzeuge müssen wegen etwaiger späterer Netzzuschneite "durchtauschbar", d.h. insbesondere baugleich, zu den bereits bestellten Fahrzeugen sein, um für das jeweilige EVU bei Netzzuschnitt eine einheitliche Flotte zu erhalten.

c) Die Fahrzeuge müssen auf den Linien RB 68 und RB 76 ab 12/2025 (Abschluss der Reaktivierung) eingesetzt werden. Binnen dieses Zeitraums kann kein anderer Hersteller Fahrzeuge konstruieren, die baugleich und durchtauschbar zu den bereits bestellten Fahrzeugen sind. Zudem verfügen andere Hersteller nicht über Aufträge von passfähigen Fahrzeugen (76cm Bahnsteighöhe und ca. 160 Sitzplätze).

3. Hauptelement der Auftragserweiterung sind die Lieferung zusätzlicher 10 baugleicher Fahrzeuge vom Typ "Langtyp" sowie die Instandhaltung und Verfügbarkeit dieser Fahrzeuge bei gleichzeitiger proportionaler Erhöhung der Haftungsdeckel und der vom Hersteller beizubringenden Sicherheiten.

Dies konnten die Auftraggeber nicht in der ursprünglichen Ausschreibung vorhersehen. Die Auftraggeber wollten die Fahrzeuge als Teil eines anderen Vergabeverfahrens bestellen. Dieses verzögerte sich wegen Problemen des Infrastrukturbetreibers bei der Elektrifizierung der KBS 2100 (Oberleitungsinfrastruktur Coesfeld) und weiterer notwendiger Elektrifizierungsmaßnahmen.

##### II. Rechtmäßigkeit

Die Auftraggeber sind der Ansicht, dass der Abschluss der Ergänzungsvereinbarung zur Auftragserweiterung mit den oben dargestellten wesentlichen Inhalten ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist und kein erneutes Vergabeverfahren erfordert.

1. Es handelt sich bereits nicht um Änderungen der mit dem Hersteller geschlossenen Verträge, sondern um die Anwendung der vertraglichen (und gesetzlichen) Regelungen. Sowohl der Fahrzeugliefervertrag als auch der Instandhaltungs- und Verfügbarkeitsvertrag sehen umfassende Leistungsänderungsklauseln vor, die auch eine Nachbestellung von Fahrzeugen einschließlich Instandhaltung und Verfügbarkeit dieser Fahrzeuge umfassen.

2. Selbst wenn es sich um Vertragsänderungen handeln würde, wären dies keine wesentlichen Auftragsänderungen i.S.d. § 132 Abs. 1 GWB. Das wirtschaftliche Gleichgewicht

der Verträge zwischen den Auftraggebern und dem Hersteller ändert sich nicht. Die Mehrvergütung für die Auftragsverlängerung bemisst sich entsprechend der vertraglichen Regelungen nach den nachgewiesenen notwendigen Kosten zzgl. einer vertraglich festgelegten Gewinnmarge.

3. Selbst wenn es wesentliche Auftragsänderungen wären, wären diese hier nach § 132 Abs. 2 S. 1 Nr. 2, 3 GWB zulässig. Aufgrund der technischen Voraussetzungen kommt ein Wechsel des Auftragnehmers weder aus wirtschaftlichen noch aus technischen Gründen in Betracht und dieser wäre - wenn überhaupt möglich - mit erheblichen Schwierigkeiten und Zusatzkosten verbunden. Die Auftraggeber konnten damals auch nicht die Notwendigkeit der Auftragsverlängerung vorhersehen (s.o.).

Die Aufgabenträger werden keine ex-post-Bekanntmachung nach § 132 Abs. 5 GWB veröffentlichen.

#### **IV.1.3. Informazioni relative all'accordo quadro**

#### **IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)**

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: no

#### **IV.2. Informazioni di carattere amministrativo**

#### **IV.2.1. Pubblicazione precedente relativa alla stessa procedura**

Numero dell'avviso nella GU S: [2018/S 090-203557](#)

### **Sezione V: Aggiudicazione dell'appalto/della concessione**

---

#### **V.2. Aggiudicazione dell'appalto/della concessione**

#### **V.2.1. Data della decisione di aggiudicazione dell'appalto**

12/04/2022

#### **V.2.2. Informazioni sulle offerte**

L'appalto è stato aggiudicato a un raggruppamento di operatori economici: no

#### **V.2.3. Denominazione e indirizzo del contraente/concessionario**

Denominazione ufficiale: Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles, S.A. (CAF)

Indirizzo postale: J.M. Iturrioz, 26

Città: Beasain (Gipuzkoa)

Codice NUTS: ES212 Gipuzkoa

Codice postale: 20200

Paese: Spagna

Il futuro contraente/concessionario è una PMI: no

#### **V.2.4. Informazioni relative al valore del contratto d'appalto/del lotto/della concessione**

Valore totale del contratto d'appalto/del lotto/della concessione: 170 000 000,00 EUR

#### **V.2.5. Informazioni sui subappalti**

### **Sezione VI: Altre informazioni**

---

#### **VI.3. Informazioni complementari**

1. Neben dem Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr Eigenbetrieb Fahrzeuge und Infrastruktur ist der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe Eigenbetrieb Infrastruktur und Fahrzeuge, Friedrich-Ebert-Straße 19, 59425 Unna, Auftraggeber.

2. Diese Bekanntmachung ist eine freiwillige ex-ante-Transparenzbekanntmachung nach § 135 Abs. 3 GWB. Die Auftraggeber sind der Auffassung, dass die dargestellten Anpassungen aus den ebenfalls dort genannten Gründen ohne vorherige Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union vertraglich vereinbart, also "vergeben", werden dürfen. Sie beabsichtigen daher frühestens 10 Kalendertage nach dem Tag der Veröffentlichung dieser ex-ante-Transparenzbekanntmachung den Abschluss der vertraglichen Vereinbarungen. Die Angaben unter II.1.7 und V.2.4 sind Schätzwerte, da die genaue Vergütung aufgrund einer Preisgleitklausel noch nicht feststeht.

#### **VI.4. Procedure di ricorso**

##### **VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso**

Denominazione ufficiale: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Indirizzo postale: Albrecht-Thaer-Straße 9

Città: Münster

Codice postale: 48128

Paese: Germania

E-mail: [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)

Tel.: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Indirizzo Internet: <http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de>

[/wirtschaft\\_finanzen\\_kommunalaufsicht/vergabekammer\\_westfalen/index.html](http://wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html)

##### **VI.4.3. Procedure di ricorso**

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Das Verfahren für Verstöße gegen die von dieser freiwilligen ex-ante-

Transparenzbekanntmachung erfassten Vorgänge richten sich nach den Vorschriften der §§ 135, 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Nach § 135 GWB kann eine Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrages, der ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (vgl. § 135 Abs. 1, 2 GWB).

Nach § 135 Abs. 3 GWB tritt diese Unwirksamkeit nicht ein, wenn

1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und
3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

##### **VI.4.4. Servizio presso il quale sono disponibili informazioni sulle procedure di ricorso**

Denominazione ufficiale: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Indirizzo postale: Albrecht-Thaer-Straße 9

Città: Münster

Codice postale: 48128

Paese: Germania

E-mail: [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)

Tel.: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Indirizzo Internet: <http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de>

[/wirtschaft\\_finanzen\\_kommunalaufsicht/vergabekammer\\_westfalen/index.html](http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html)

**VI.5. Data di spedizione del presente avviso**

13/04/2022